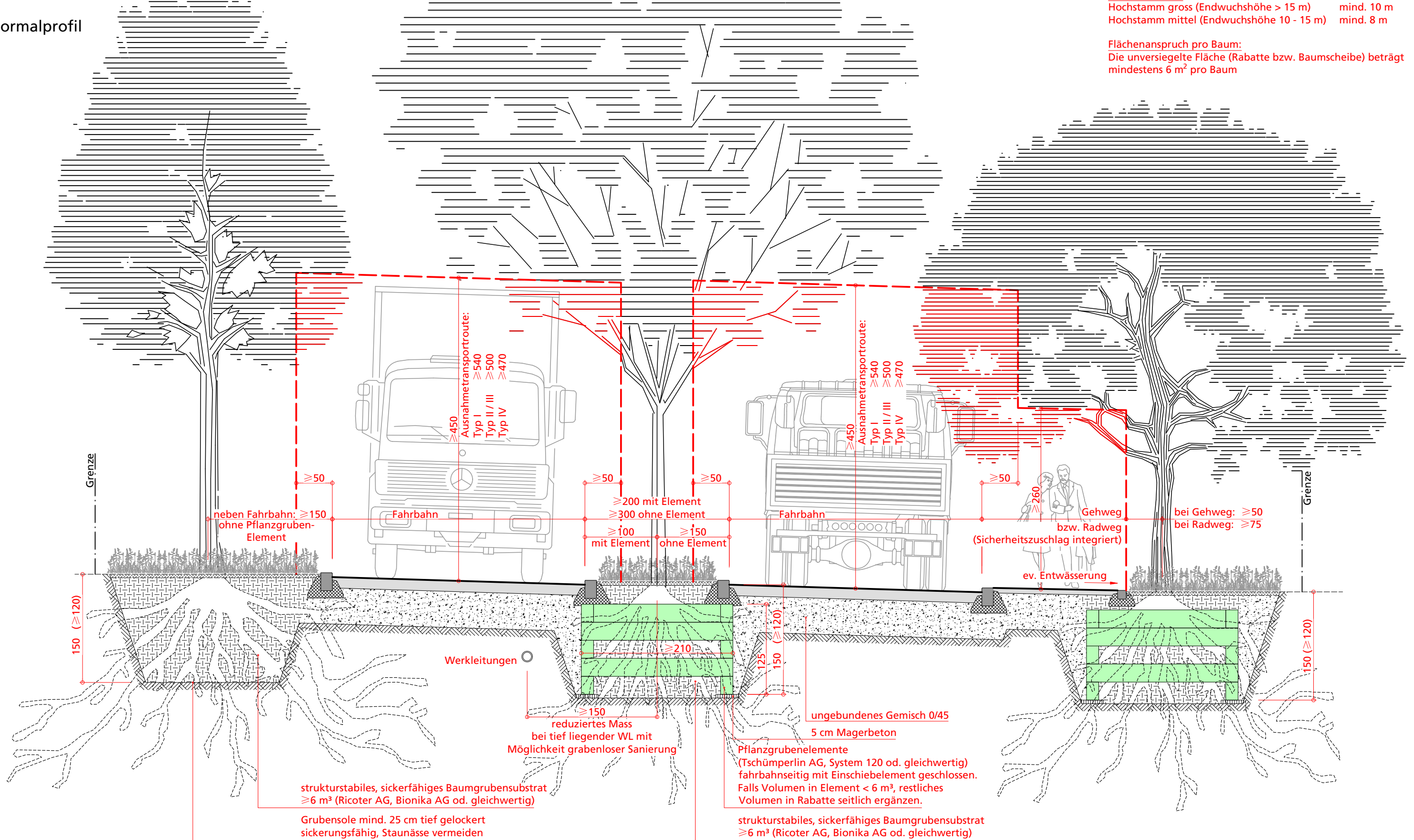


Bäume im Strassenareal der Kantonsstrassen innerorts

Normalprofil

Baumabstände:
 Hochstamm gross (Endwuchshöhe > 15 m) mind. 10 m
 Hochstamm mittel (Endwuchshöhe 10 - 15 m) mind. 8 m

Flächenanspruch pro Baum:
 Die unversiegelte Fläche (Rabatte bzw. Baumscheibe) beträgt mindestens 6 m² pro Baum



Bäume im Strassenareal der Kantonsstrassen innerorts

Ziele

- Pflanzung geeigneter Strassenbäume (klimaresistent und streusalzverträglich), welche die gestalterischen, ökologischen und ökonomischen Anforderungen zukunftsorientiert erfüllen.
- Schaffung optimierter Standortvoraussetzungen für ein nachhaltiges Baumwachstum.

Grundsätze

- Diese Richtlinie definiert Mindestanforderungen und dient als praxisorientierte Planungs- und Umsetzungshilfe.
- Im Rahmen von bewilligungspflichtigen Strassenbauprojekten, sowohl inner- wie auch ausserorts, wird geprüft ob Bäume gepflanzt werden können.
- Strassenbäume werden überwiegend im Siedlungsraum und innerhalb des Kantonsstrassenareals gepflanzt. Ausserorts werden neue Bäume durch das AVT nur in begründeten Fällen gepflanzt und unterhalten.
- Bei grösseren Projekten sind spezialisierte Fachpersonen beizuziehen. Es ist ein Baumkonzept zu erstellen.
- Bestehende Bäume sind nach Möglichkeit zu erhalten. Bäume, die infolge Alters, Sturm- oder Unfallschäden entfernt werden müssen, sind in der Regel zu ersetzen.
- Erfolgt eine Pflanzung ausserhalb des Kantonsstrassenareals, ist der Unterhalt mit den betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern mit Vereinbarung zu regeln.
- Während Bauarbeiten sind geeignete Baumschutzmassnahmen umzusetzen.

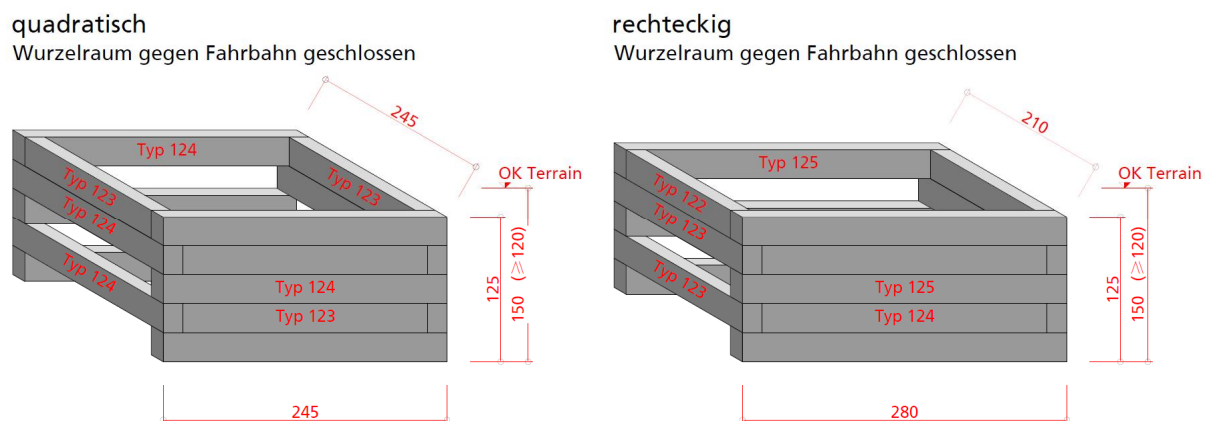
Aufbau der Baumgrube

- Deckschicht: 5 cm Juramergel (unverdichtet), Einsaat (z.B. UFA Bromo oder gleichwertig)
- Substrat: Strukturstabiles, sickerfähiges Baumgrubensubstrat (Ricoter AG, Bionika AG oder gleichwertig). Das Substrat muss auf mind. 45 MN/m² verdichtet werden.
- Untergrund: Sickerfähiger Untergrund und Grubensole, mind. **25 cm** tief gelockert.

Grundsätzlich ist ein erweiterter Wurzelraum, mit Anschluss in weitere durchwurzelbare Bereiche wie Grünflächen, Grünland anzustreben.

Variante mit vorgefertigten Pflanzgrubenelementen

Durch den Einsatz von Pflanzgrubenelementen (Typ Tschümperlin, System 120 oder gleichwertig) reduziert sich die erforderliche Breite der Rabatte. Eine Setzung der Strasse kann vermieden werden. Gleichzeitig ermöglichen sie die gezielte Führung des Wurzelwachstums. Dadurch wird verhindert, dass sich die Wurzeln unkontrolliert in angrenzende Verkehrsflächen ausbreiten, was das Risiko von Schäden am Fahrbahnbelag reduziert.



Bewässerung aus dem Strassenareal

- Strassenabwasser der Fahrbahn darf i.d.R. nicht in Baumrabatten eingeleitet werden.
- Oberflächenabwasser von Geh- und Radwegen soll nach Möglichkeit in die Baumrabatten eingeleitet werden.

Bäume im Bereich der Strassenbeleuchtung

Bäume sind so zu pflanzen und zu unterhalten, dass die Ausleuchtung der Fahrbahn, von Fussgängerstreifen sowie deren Warteräumen jederzeit gewährleistet ist.

Baumartenliste AVT

- Es werden Hochstamm gross (grosskronig / Endwuchshöhe > 15 m) sowie Hochstamm mittel (mittelgrosse Krone / Endwuchshöhe 10 m bis 15 m) gepflanzt.
- Hochstamm klein (Endwuchshöhe < 10 m) wird nicht verwendet.
- Bei Neupflanzungen sind die Arten standortgerecht zu durchmischen.

Die nachfolgende Liste dient als Orientierung und ist nicht abschliessend:

Hochstamm gross (h > 15 m)

Botanischer Name	Deutscher Name	Wuchsform
Acer platanoides	Spitzahorn	rundlich, breit
Acer pseudoplatanus	Bergahorn	breit, ausladend
Acer rubrum 'Red Sunset'	Rotahorn	rundlich, oval
Betula pendula	Sand-/Weissbirke	hoch, aufrecht
Fraxinus angustifolia 'Raywood'	Schmalblatt-Esche	hoch, aufrecht
Platanus x hispanica (x acerifolia)	Platane	breit, ausladend
Populus alba	Silberpappel	aufrecht, im Alter breit
Prunus avium	Wildkirsche	rundlich, breit
Quercus cerris	Zerreiche	breit, ausladend
Quercus petraea	Traubeneiche	breit, ausladend
Tilia cordata	Winterlinde	aufrecht, im Alter breit
Tilia tomentosa 'Brabant'	Ungarische Silberlinde	hoch, aufrecht
Ulmus laevis	Flatterulme	hoch, aufrecht

Hochstamm mittel (h = 10 m bis 15 m)

Botanischer Name	Deutscher Name	Wuchsform
Acer campestre 'Elsrijk'	Feldahorn	kompakt, rundlich
Acer platanoides 'Olmsted'	Spitzahorn	schlank
Acer x freemanii 'Autumn Blaze'	Freeman-Ahorn	oval, aufrecht
Fraxinus ornus (Sorten)	Blumenesche	sortenabhängig
Quercus robur 'Fastigiata Koster'	Säuleneiche	schlank
Sorbus torminalis	Elsbeere	kompakt, eiförmig
Tilia cordata 'Rancho'	Winterlinde	schlank

Anforderung an den Jungbaum

Grundsätzlich gemäss den „Schweizer Qualitätsbestimmungen für Baumschulpflanzen“ von Jardin Suisse.

- Stammumfang (gemessen 1.00 m über Boden): mind. **20–25 cm**
- Stammhöhe bis zum Kronenansatz: mind. **2.50 m** (HUB 250–300)
- Wurzelballen: gut durchwurzelt, hoher Anteil Feinwurzeln, Ballendurchmesser mindestens das Dreifache des Stammumfangs (am Boden gemessen).
- Baumfixierung: drei Pfähle mit oberer Lattenverbindung; Befestigung mit Naturfaserseil. Keine Ballenverankerung
- Stammschutz: Stammschutzfarbe (z.B. Sunreflex oder gleichwertig)
- Pflanzzeitpunkt: in der Regel Herbstpflanzung

Anwuchspflege

Dauer: 3 Jahre (Garantieanspruch), durch qualifizierte Fachperson (Gärtner/in):

- Regelmässige Bewässerung (konventionell und/oder mit Bewässerungssack, z.B. Treegator oder gleichwertig)
- Kontrolle der Vitalität sowie auf Schädlingsbefall
- Jährliche Aufastung